PÖSSEM AKTUELL

DAS "DORFBLÄTTCHEN" FÜR WERTHHOVEN

17. Jahrgang | Nr. 134 **Donnerstag, 3. November 2011 | Ausgabe: 6/2011**

Liebe Werthhovener Bürgerinnen und Bürger,

ist das nicht ein herrliches Bild, wenn der Herbst die Natur mit seinem prächtigen, farbenfrohen Auftritt verzaubert? Es macht einfach riesigen Spaß diese Zeit mit allen Sinnen zu genießen. Insbesondere wenn sich eine stabile Wetterlage ankündigt und den Altweibersommer anzeigt. Im Moment scheinen wir dieses Glück genießen zu dürfen. Nutzt die Zeit für einen entspannenden Herbstspaziergang und erfreut euch an der außergewöhnlichen Bandbreite der Naturschönheit.
Jungspinnen produzieren jetzt einen einzigen sehr langen, leichten Faden. Irgendwann ist er lang genug und bietet dem Wind ausreichend Angriffsfläche. So segeln dann die Spinnen mit seiner Hilfe neuen Lebensräumen entgegen. Das Wort „weiben“ stammt aus dem Altdeutschen und bedeutet so viel wie das Knüpfen der Spinnweben. Gerade in den frühen Morgenstunden sieht man diese taunassen Fäden dann besonders gut auf frisch bestellten Äckern.
Während mir die Gedanken nochmals so durch den Kopf gehen, stutze ich. Altweibersommer, halt, das ist doch eigentlich die Hochdruckwetterlage in der vierten Septemberwoche und wir haben schon Ende Oktober! Egal, wie denn nun. Dann sind wir jetzt halt im „Goldenen Oktober“. Auch gut, Hauptsache schönes Wetter.

hjd

Wusstet ihr schon, dass

die meisten Schmetterlinge den Vögeln gleich über den Winter in den Süden ziehen?

Marienkäfer sich zum „Herbstkuscheln“ verabreden? Dazu scheiden sie jetzt Duftstoffe aus, versammeln sich und halten dann in großen Populationen eine Art Winterschlaf in Blätterhaufen, Holzspalten aber auch Tür- und Fensterrahmen.

43% der Waschbären in Schuppen, Häusern und Scheunen den Winter verschlafen?

Der Igel der einzige Insektenfresser ist, der Winterschlaf hält?

Fotowettbewerb Werthhovener Impressionen 2011/2012

Der Bürgerverein Werthhoven 1985 e.V. sucht Ihre schönsten fotografischen Aufnahmen. Was haben Sie in der Gemarkung Werthhoven vor Ihrer Linse gehabt? Welche schönen Erlebnisse haben Sie festgehalten? Lassen Sie uns teilhaben an Ihren Blickwinkeln.

Ziel dieses Fotowettbewerbs ist es Werthhoven als ein attraktives, lebendiges und facettenreiches Dorf im Internet zu präsentieren. Geplant ist, mit diesen Bildern ein eigenes Bildarchiv aufzubauen. Weiterhin denkt der Bürgerverein an die Erstellung eines Wallpaper-Kalenders als Monatskalender für den Hintergrund ihres PC sowie an Postkarten und E-Cards.

Die besten zwölf Bilder werden prämiert. Die Siegerbilder und weitere ausgewählte Bilder sollen anlässlich des Sommerfestes 2012 präsentiert werden.

Und so geht's:

Das Teilnehmerformular ausfüllen und zusammen mit Ihren digitalen Fotos (Auflösung mindestens 5 Megapixel) auf CD, DVD oder per E-Mail (höchstens 35 MB je E-Mail) bis zum 08.07.2012 an folgende Adresse schicken:

Bürgerverein Werthhoven 1985 e.V. – Fotowettbewerb -
c/o Klaus Laufhütte
Eibenweg 4
53343 Wachtberg-Werthhoven
E-Mail: fotowettbewerb@werthhoven.de
Stichwort: Fotowettbewerb – „Werthhovener Impressionen 2011/2012"

Die Teilnahme ist kostenlos.

Der Wettbewerb ist für jedermann/-frau offen. Mit der Einsendung erklärt der/die Teilnehmer(in), dass er/sie Urheber(in) aller unter seinem/ihrem Namen eingereichten Fotos (einschließlich deren Bearbeitung) im Sinne des Urheberrechtes ist. Dies gilt für alle im Bild enthaltenen Teile und Elemente.

Die Fotos müssen vom 01.09.2011 bis 30.06.2012 gefertigt worden sein. Einsendeschluss ist der 08.07.2012 (Eingang beim Bürgerverein).

Der/Die Teilnehmer(in) erklärt sich damit einverstanden, dass seine/ihre zu diesem Wettbewerb eingesandten Fotos vom Bürgerverein Werthhoven 1985 e.V. honorarfrei und unbeschränkt genutzt werden dürfen, z. B. für Veröffentlichungen in Printmedien, als Kalender, auf Ausstellungen oder im Internet.

Je Teilnehmer(in) dürfen bis zu 10 digitale Fotos (Dateien) eingereicht werden.

Eine unabhängige Jury bewertet die Einsendungen. Die Jurierung ist nicht öffentlich und nicht anfechtbar. Mitglieder der Jury sind von der Teilnahme am Wettbewerb ausgeschlossen.

Die entsprechenden Formulare können über www.werthhoven.de herunter geladen werden oder bei Thomas Franz, Auf dem Driesch 1, 53343 Wachtberg-Werthhoven, TelNr. 0228-312506 angefordert werden. Eine Übersendung per Post erfolgt nur, wenn ein ausreichend frankierte Rückumschlag beigefügt ist.

tf

Zum St. Martinszug am 12.11.2011 um 17.30 Uhr sind alle kleinen und großen Mitbürger aus Werthhoven und Wachtberg herzlich eingeladen

Mit ihren bunten Fackeln begleiten die Kinder auch dieses Jahr St. Martin, der mit seinem weiten roten Mantel dem Zug voranreitet.
Vom Pössemer Treff aus geht es auf folgenden Weg:

Weißer Weg - links über die Ahrtalstr. - Auf dem Driesch - Weberwiese - Fuchskaule - Am Nußbäumchen - Ahrtalstr. - Am Feldpütz und zurück zum Pössemer Treff,
wo das Martinsfeuer entzündet wird.

Die Anlieger am Zugweg werden gebeten, ihre Häuser zu schmücken

Danach gehen wir gemeinsam die paar Schritte zurück zur kleinen Reithalle der Familie Brüse, die uns ihre Gastfreundlichkeit bereits seit 8 Jahren gewährt. Dort verteilt dann unser St. Martin an alle Kinder aus Wachtberg die Stuten und verschenkt eine Tafel Schokolade.

Anschließend große St. Martinsverlosung mit ca. 450 wertvollen Preisen !!!
Leckere Erbsensuppe mit Würstchen sowie heiße und kalte Getränke sorgen für das leibliche Wohl aller kleinen und großen Gäste

---

Wie jedes Jahr, so benötigen wir zur Durchführung des Festes natürlich wieder die zahlreiche Hilfe der Dorfgemeinschaft. Gerade zu St. Martin, bitten wir daher vor allem die jüngeren Väter und Mütter um Mithilfe beim Auf- und Abbau.

Freitag, den 11.11.11	ab 16.00 Uhr	Bänke, Lichterketten, Verlosung aufbauen
Samstag, den 12.11.11	ab 10.00 Uhr	Aufbau in der Halle und Holzschleifen
Sonntag, den 13.11.11	um 10.00 Uhr	Aufräumen an der gleichen Stelle

Dabei ist es völlig egal, ob ihr Vereinsmitglieder seid oder nicht. Für unsere sehr zahlreichen Neubürger jüngeren Alters ist dies einfach eine tolle Möglichkeit, erste Kontakte zu den Ureinwohnern zu knüpfen.

Da der Samstagabend nach dem Zug für die Verlosung und das gesellige Beisammensein verplant ist, gehen die Werthhovener Kinder bereits am Freitag schnörzen.

Hinweis: ***Der Vorstand des Bürgerverein geht z.Zt. wieder von Haus zu Haus und verkauft Lose für die große Tombola. Sollten Sie bis zum 09.11.2011 keine Lose bekommen, da Sie vielleicht nicht zu Hause waren, können am Mittwoch und Donnerstag (09.11. und 10.11.2011) bei Familie Duch, Am Feldpütz 6, noch Lose gekauft werden.***

11.11.11.
was für ein Datum !!!
Auftakt zur Karnevalssession 2011/2012

Bereits seit einigen Wochen stecken wir Karnevalsjecken rund um den Bürgerverein schon wieder in der Planung und Vorbereitung zur Teilnahme an unserem Karnevalszug in Werthhoven.
Samstag, den 18. Februar 2012

Beim ersten Treffen überlegten und diskutierten wir, wie unsere Vorstellung vom Kostüm in die Tat umsetzen seien. Geschafft…., der Prototyp steht. Jetzt heißt es weiter schneiden, kleben und vor allem tackern, unsere Lieblingsbeschäftigung.
Unsere Gruppe vom BüV ist bereits 17 Mann/ Frau stark. Wer aus dem Dorf noch Lust hat sich uns anschließen, ist herzlich willkommen auch wenn er kein BüV Mitglied ist.
Wir treffen uns jeden Dienstagabend.
Nähere Infos bei Gisela Duch, Tel.: 34 43 24

Einladung zum Kühlesessen

Am 11. November ab 17.30 Uhr
findet im Kindergarten Maulwurfshügel in Werthhoven wieder unser traditionelles **Kühlesessen** statt.

Da der Erlös wieder unseren Kindern im Kindergarten zukommt, freuen wir uns wieder auf rege Teilnahme aller Kinder, Eltern, Freunde, Verwandte, Nachbarn ...

Nach dem Schnörzen im Dorf ist jeder in den herbstlich dekorierten Kindergarten eingeladen. Bei Kühles und Würstchen/Brötchen sowie warmen und kalten Getränken
können wir anschließend noch gemütlich zusammensitzen.
Im Laufe des Abends können sich unsere Kinder auf eine spannende Verlosung freuen (die Lose können schon vorab im Kindergarten gekauft werden). Wer hierzu mit kleinen Preisen beitragen möchte, kann diese vorab im KG abgeben.

Natürlich tragen viele helfende Hände wieder zu einem schönen Beisammensein für alle bei. Die Helfer- und Spendenliste wird daher im Kindergarten aushängen. Vielen Dank an dieser Stelle vorab für Ihre/Eure Unterstützung.

Der Elternrat wünscht jetzt schon guten Appetit und freut sich auf einen schönen gemeinsamen Abend!

Alte Schule in Werthhoven brannte

Am Sonntag, dem 16.10.2011, gegen 7.40 Uhr morgens wurden viele Werthhovener Bürgerinnen und Bürger unsanft von Martinshörnern geweckt. Ca. 70 Feuerwehrleute mit 12 Einsatzfahrzeugen aus Wachtberg, sowie ein Drehleiterfahrzeug und ein weiteres Einsatzfahrzeug aus Meckenheim mussten nach Werthhoven in die Kapellenstraße ausrücken.

Hinzu kamen noch ein Notarztwagen, ein Rettungsfahrzeug und zwei Polizeifahrzeuge.

Die alte Schule, welche zurzeit umgebaut und renoviert wird, brannte. Beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte schlugen auf der Rückseite des Gebäudes bereits Flammen aus den zerborstenen Fenstern. Der Einsatz wurde durch starke Rauchentwicklung erschwert, so dass der Löschangriff im Inneren des Gebäudes nur unter Atemschutz möglich war.
Die im Inneren eingesetzten Einsatzkräfte entdeckten dann im Erdgeschoß 17 Gasflaschen. Dies führte zunächst zum Abzug der im Inneren eingesetzten Kräfte, um diese nicht zu gefährden und um die Situation, sowie das weitere Vorgehen neu bewerten zu können.

Die Gasflaschen konnten aber geborgen werden und wurden außerhalb des Gebäudes mit reichlich Wasser gekühlt. Da das Haus noch unbewohnt war, waren keine Menschen in unmittelbarer Gefahr.
Der Einsatz dauerte bis in den frühen Abend. Die Brandursache, sowie die Höhe des Sachschadens konnten noch nicht ermittelt werden. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen.

tf

Himmlischer Dank der Feldmäuse

Erntedankfeste gab es schon in vorchristlicher Zeit. Vergleichbare Riten sind aus Nordeuropa, Israel, Griechenland oder aus dem Römischen Reich bekannt. In der katholischen Kirche ist ein Erntedankfest seit dem 3. Jahrhundert belegt.

Die Tradition der Evangelischen Kirche im Rheinland sieht für die Feier des Erntedankfests beispielsweise seit jeher den ersten Sonntag im Oktober vor. Die Gemeinden können diesen Termin nach regionaler Tradition selbst

bestimmen: Die Werthhovener und alle Verwandten, Freunde und Bekannten der kleinen Bewohner der Kindertagesstätte Maulwurfshügel am Feldpütz waren wie alljährlich eingeladen, diesmal, am Freitag, 30. September 2011, gemeinsam mit dem Erzieherinnen-Team um Leiterin Katharina Kluth und den Kindern das Erntedankfest zu begehen.

Von Frederick und anderen Mäusen

Am Vormittag setzte sich zunächst die Gruppe mit den Kindern und den Betreuerinnen in Bewegung, um die überschaubare Wegstrecke von der Kita zur alten Kirche im Herzen Werthhovens per Pedes zurückzulegen. Vor dem Gotteshaus warteten bereits zahlreiche Eltern und Großeltern auf die Sprösslinge. Wenig später brachten die Vorschulkinder des Kindergartens die Geschichte der kleinen Feldmaus Frederick und seiner Mäusefreunde zur Aufführung. Dem hochverdienten Beifall folgten die Fürbitten und eingeübte Gesänge, und nach rund einer halben Stunde ging's vollzählig zurück zum Gelände am Feldpütz, wo die Kleinen nebst Gefolgschaft ein gemeinsames Frühstück mit verschiedenen Sorten Brotes, selbst gebackenen Teigmäusen und verschiedenen Heiß- und Kaltgetränken an reich gedeckten Tischen genießen durften. Dem geselligen Beisammensein schloss sich bei strahlendem Sonnenschein der Alltag an: Für die Kinder bedeutet dies spielen, spielen, spielen – und das, dem Himmel sei's gedankt, in T-Shirts, kurzen Hosen und sommerlich leichten Kleidern.

(Christian Jacob)

15 Jahre Kita Maulwurfshügel in Werthhoven

15 Jahre Kita Maulwurfshügel in Werthhoven – Anlass genug, die anderthalb bunten Jahrzehnte des Kindergartens mit einem zünftigen Wies`nfest am Sonntag, 11. September 2011, gebührend zu feiern. Da war im Vorfeld fleißig gemalt und bunt geschmückt worden. Und nahezu das ganze Dorf stand bereit, gemeinsam mit dem Team der Erzieherinnen um Leiterin Katharina Kluth den Ehrentag zu begehen.

Um 11 Uhr setzte sich zunächst ein Festumzug durch Werthhoven in Bewegung, begleitet und angeführt vom Tambour-Corps aus Züllighoven. Den vielen Zaungästen bot sich ein entsprechend buntes Bild, schließlich waren mit Dirndl und Lederhosen bekleidete Erzieherinnen und auch viele ebenso gewandete Kinder und Eltern mit von der Partie. Im Garten der Kita wurde dann die launige Feier im Anschluss fortgesetzt – mit Liedern und Tänzen der Kinder und einer Begrüßungsrede von Katharina Kluth.

Dann der offizielle Beginn mit einem Fassanstich durch die Kinder – natürlich mit Apfelsaft. Zu den Attraktionen zählten neben einem Kinderkarussell und einer Popkornmaschine auch das Kinderschminken, Musik mit dem Lieder-Michel und eine gelungene Dia-Show, in der die Initiatoren die bisherigen 15 Jahrgänge der Kindertagesstätte in vielen schönen Bildern Revue passieren ließen. Geplant waren auch weitere Spiele, darunter auch das beliebte Ponyreiten. Doch Wettergott Petrus hatte etwas dagegen: Aus dichten Wolken grollten Donner, fiel eimerweise Regen und Blitze zuckten über der von 20 helfenden Eltern tags zuvor emsig aufgebauten Szenerie, die den 15. Jahrestag der Kindertagestätte Maulwurfshügel am Feldpütz feierlich umrahmen sollte. Strohballen waren aufgetürmt, Festzelte errichtet und auf dem weit reichenden Außengelände für verschiedene Spiele gesorgt. So spielte sich das Geschehen in der Folgezeit zwangsläufig hauptsächlich drinnen sowie unter den schützenden Dächern der Pavillons ab.

Doch die vielen Gäste ließen sich keineswegs entmutigen. Schließlich gab es ja auch reichlich Köstliches in Form von herzhaften bayrischen Spezialitäten und verschiedenste Sorten Kuchen und Kaffee, zustande gekommen dank der Spenden aus dem direkten Umfeld der Kita. Der Niederschlag brach nicht ab, was dem Spaß indes keinen Abruch zu tun vermochte. Die Kinder hatten für passende Bekleidung gesorgt und auch im strömenden Regen ihren Spaß. Katharina Kluth und das gesamte Team der Kindertagesstätte Maulwurfshügel bedankten sich bei dem Orga-Team und allen Eltern recht herzlich für die große Hilfe und Unterstützung, die zu diesem Fest beigetragen haben.

Christian Jacob für die Kita Maulwurfshügel

Bücher, DVDs, Hörbücher und Leckeres für den Hunger

Wo: Evangelische Bücherei in Pech
Langenacker 12
Wann: 26. November 2011, 11-17 Uhr

Nunmehr zum 6. Mal findet unser Basar am Samstag vor dem 1. Advent statt.
Dieses Jahr haben wir **sehr viele** neuwertige Bücher und auch DVDs.
Unsere Küche bietet wieder Schmackhaftes u.a. Quiches, natürlich gibt es auch Kaffee und Kuchen und kleine Kuchen zum mitnehmen.
Von dem Erlös wollen wir u.a. viele neue Sachbücher für Kinder kaufen.
Wir nehmen gern noch Spenden an:

Abgabe: mittwochs 16 -18 Uhr
donnerstags 15 -17 Uhr

in der Bücherei

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Ihr Bücherei-Team

Weihnachtsbasar im Jakobus-Haus

Am 19.11.2011 veranstalten die Bewohner und das Betreuer-Team im Jakobus-Haus ihren diesjährigen Weihnachtsbasar, von 14:00 bis 17:30 Uhr. Ein reichhaltiges Angebot (selbstgebackene Plätzchen, Marmelade, Likör sowie kunstgewerbliche Produkte) erwarten Sie. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

IMPRESSUM
Herausgeber: Bürgerverein Werthhoven 1985 e.V.
Redaktion: Hans-Joachim Duch (hjd), Am Feldpütz 6a
Telefon: 0228-344324, E-Mail: h.j.duch@t-online.de
Gestaltung: Thomas Franz, Auf dem Driesch 1
Verteilung: Maurice Walczak, Ahrtalstrasse
Auflage: 450, Erscheinungsweise: unregelmäßig

Für die einzelnen Beiträge ist der jeweilige Verfasser selbst verantwortlich.
Der Inhalt spiegelt nicht in jedem Fall die Meinung des Bürgervereins wieder!